

Künstlersozialabgabe aktuell 2018

Bearbeitungsstand: 13.03.2018

Malte Jörg Uffeln

Magister der Verwaltungswissenschaften

Rechtsanwalt (Zulassung ruht nach § 47 BRAO) und Mediator (DAA)

Referent im Bundesvorstand des Hessischen Sängerbundes e.V.

**Justiziar des Chorverbandes der Pfalz e.V. und des Fachverbandes der Shantychöre in
Deutschland e.V.**

www.maltejoerguffeln.de

**Über 330 Vorträge, Aufsätze, Arbeitshilfen
im download-Bereich unter**

www.maltejoerguffeln.de

FAQ zur KSK

<http://www.kuenstlersozialkasse.de/unternehmen-und-verwerter/faq-unternehmen-und-verwerter.html>

KSK- Erfassungsbogen DRV

https://www.deutsche-rentenversicherung.de/Allgemein/de/Inhalt/5_Services/04_for_mulare_und_antraege/_pdf/K5000.pdf?__blob=publicationFile&v=28

Künstlersozialversicherungspflicht für Chöre, Orchester, Vereine ???

§ 24 KSVG

- **Abs. 1 „Regelverwerter“**
- **Abs. 2 atypische Verwerter**
- **Abs. 3 „nur“ gelegentlicher
Auftrag**

Regelverwerter = Unternehmen i.S.d.

§ 24 I KSVG

- **Buch-, Presse- und sonstige Verlage, Presseagenturen (einschl. Bilderdienste)**
- **Theater, Orchester, Chöre und vergleichbare Unternehmen...(Zweck: Werke oder Leistungen öffentlich auszuführen)**
 - **Theater-, Konzert-, Gastspieldirektionen**
 - **Rundfunk, Fernsehen**
 - **Herstellung von bespielten Bild- und Tonträgern**
 - **Galerien, Kunsthandel**
 - **Werbung oder Öffentlichkeitsarbeit für Dritte**
 - **Variete- und Zirkusunternehmen, Museen**
- **Aus- und Fortbildungseinrichtungen für künstlerische oder publizistische Tätigkeiten**

Atypische Verwerter i.S.d.

§ 24 II KSVG

Zur Künstlersozialabgabe sind **ferner** Unternehmer verpflichtet, die nicht nur gelegentlich Aufträge an selbstständige Künstler oder Publizisten erteilen, um deren Werke oder Leistungen für Zwecke ihres Unternehmens zu nutzen, wenn im Zusammenhang mit dieser Nutzung Einnahmen erzielt werden sollen.

Werden in einem Kalenderjahr nicht mehr als drei Veranstaltungen durchgeführt, in denen künstlerische oder publizistische Werke oder Leistungen aufgeführt oder dargeboten werden, liegt eine nur gelegentliche Erteilung von Aufträgen im Sinne des Satzes 1 vor.

Satz 1 gilt nicht für Musikvereine, soweit für sie Chorleiter oder Dirigenten regelmäßig tätig sind.

Bagatellgrenze

„ *Der... nur gelegentliche Auftrag...*“

§ 24 Abs. 3 KSVG

Aufträge werden nur gelegentlich an selbständige Künstler oder Publizisten im Sinne von Absatz 1 Satz 2 oder Absatz 2 Satz 1 erteilt, wenn die Summe der Entgelte nach § 25 aus den in einem Kalenderjahr nach Absatz 1 Satz 2 oder Absatz 2 Satz 1 **erteilten Aufträgen 450 Euro nicht übersteigt.** Absatz 2 Satz 2 bleibt unberührt.

MERKE:

Werden in einem Kalenderjahr Aufträge für maximal drei Veranstaltungen durchgeführt, besteht unabhängig von der 450 €-Bagatellgrenze *keine* Abgabepflicht

**Was sind künstlerische,
publizistische
Leistungen ?**

Beispiele aus der Praxis für Künstler und Publizisten

- **Alleinunterhalter**
 - **Ballettlehrer**
- **Choreographen**
 - **Clowns**
 - **Designer**
- **Fotodesigner**
 - **Grafiker**
- **Journalisten**
- **Kabarettisten**
- **Musiklehrer**
- **Pressefotografen**
 - **Schriftsteller**
 - **Texter**
- **Web-Designer oder Werbefotografen.**

MERKE:

Die Künstlersozialabgabe muss dann geleistet werden, wenn eine ***natürliche Person*** beauftragt wurde

- keine Ausnahme nach § 24 Abs. 2 KSVG vorliegt- und für die Leistung ein Entgelt erhält.

**Wo droht
Künstlersozialabgabe ?**

Verein/Verband beschäftigt einen
Webdesigner zur Herstellung und
kontinuierlichen Pflege einer Homepage

(nachgebildet: BSG- Urteil vom 7.7.2005 Az.: B 3 KR
29/04)

Verein / Verband führt regelmäßig **Seminare**
(Chorleiterseminare, Stimmbildungsseminare) für
seine Mitglieder durch

Verein/Verband gibt regelmäßig eine
Selbstdarstellungsbroschüre
heraus, die von einem Publizisten / Künstler betreut
wird.

regelmäßige Herausgabe eines Prospektes, einer
Verbandszeitschrift mit Hilfe einer
Werbeagentur

Verband betreibt eine **Aus- und**
Fortbildungseinrichtung für
künstlerische und publizistische Tätigkeiten

Meldepflichten

- **Stufe 1** Erhebungsbogen „...dem Grunde nach ...“
 - **Stufe 2** Meldeverfahren „ ... konkrete Abgabenschuld...“

Meldefrist: 31.März eines jeden Jahres

➤ **Keine Meldung: SCHÄTZUNG!!!**

Den Meldebogen gibt es hier:

<http://www.kuenstlersozialkasse.de/unternehmen-und-verwerter/entgeltmeldung.html>

Beitragssätze

Künstlersozialkasse

Die Künstlersozialabgabe wird in Form eines Prozentsatzes von den Entgeltzahlungen an selbständige Künstler und Publizisten erhoben .Der Prozentsatz wird bis zum 30.09. eines jeden Jahres für das nachfolgende Kalenderjahr durch eine "Künstlersozialabgabe - Verordnung" vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales festgesetzt.

Bemessungsgrundlage der Künstlersozialabgabe sind alle in einem Kalenderjahr an selbständige Künstler und Publizisten gezahlten Entgelte (§ 25 KSVG).

2015 5,2 %

2016 5,2 %

2017 4,8 %

2018 4,2 %

Der Verein hat **Aufzeichnungs- und Dokumentationspflichten**

(§§ 28,29,36 KSVG: bußgeldbewert!!!)

- **DRV prüft nach § 28 p SGB IV („Betriebsprüfung“) in Amtshilfe für KSK**
- **KSK prüft aber auch „ selbst“**

ACHTUNG BUSSGELD!!!

**Verstöße gegen die gesetzlichen
Regelungen des KSVG können als
Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße
bis zu 50 000 Euro
geahndet werden.**

Prüfung von Vereinen ?

➤ In der Regel alle vier Jahre

„Turnusprüfung“

(§ 28p Abs. 1a SGB IV)

➤ KSVG-

Betriebsüberwachungsverordnung

(https://www.gesetze-im-internet.de/ksvgbeitr_v/BJNR297200994.html)

Vielen

**Dank für ihr Interesse, ihre
aktive Mitarbeit und ihre
Aufmerksamkeit**

Ihr

Malte Jörg Uffeln

www.maltejoerguffeln.de